

Öffentliche Sitzungsvorlage

Beratungsfolge:

Schulausschuss	am 29.11.2016
Haupt- und Finanzausschuss	am 08.12.2016
Gemeinderat	am 15.12.2016

FB: 2 Az.: 40.52.05	Bearbeitet von: Herrn Rieping	Vorlage Nr.: 97/2016
Finanzielle Ausrichtung der Offenen Ganztagschule		
Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt:	03.01.03 Offene Ganztagschule	

Erläuterungen:

In der Sitzung des Schulausschusses am 28.06.2016 wurde bereits ausführlich über die finanzielle Ausstattung der Offenen Ganztagschule in Beelen beraten. Als Beratungsgrundlage wurden in der Sitzungsvorlage 40/2016 umfangreiche Informationen zur OGS gegeben, auf die hier verwiesen wird.

Die finanziellen Gegebenheiten an der Offenen Ganztagschule wurden in den vergangenen Tagen ausführlich mit dem Leiter der Grundschule, Herrn Heinrichs, sowie der Leiterin der OGS, Frau Paul, diskutiert.

Die Situation in der Offenen Ganztagschule stellt sich derzeit so dar, dass 82 Kinder an den Angeboten teilnehmen. Diese Anzahl wird auch bei der Zuschussung durch das Land NRW zugrunde gelegt. Der Anstieg der Schülerzahlen von zunächst 75 Kindern auf nunmehr 82 Kinder ist insbesondere auf die Teilnahme von 5 Flüchtlingskindern zurückzuführen, für die auch ein erhöhter Fördersatz seitens des Landes NRW gezahlt wird.

Durch die höhere Anzahl der teilnehmenden Kinder – insbesondere der Flüchtlingskinder – steigt der Zuschuss des Landes NRW auf voraussichtlich 98.666,-- € für das Schuljahr 2016/2017. Im Jahr 2015/2016 wurden an Landesmitteln 100.552,-- € für 92 Kinder gezahlt, so dass hier eine Annäherung erfolgt ist. Allerdings ist darauf hinzuweisen, dass der Betreuungsaufwand für die 5 Flüchtlingskinder erheblich personal- und damit kostenintensiver ist.

Ausgehend von 82 Kindern wird der gemeindliche Zuschuss im laufenden Schuljahr bei voraussichtlich 62.300,-- € liegen, gegenüber 69.920,-- € im vergangenen Schuljahr. Unter Berücksichtigung des im Juli 2016 gewährten einmaligen Zuschusses in Höhe von 6.500,-- €, stehen im laufenden Schuljahr ca. 167.500,-- € für die OGS zur Verfügung. Zum Vergleich: Im vergangenen Schuljahr standen 170.472,-- € zur Verfügung und damit ca. 3.000,-- € mehr.

Hier ist darüber zu beraten, ob eine weitere einmalige Bezuschussung für das 2. Schulhalbjahr erfolgen soll.

Ziel ist es jedoch, die Finanzierung der OGS für die Zukunft auskömmlich und nachhaltig zu gestalten. In einem ersten Schritt soll zunächst die finanzielle Situation der OGS auch in Verbindung mit den weiteren Betreuungsprogrammen an der Grundschule (Randstundenbetreuung, acht – eins) detailliert aufgeschlüsselt werden. Diesbezüglich wurde das Mütterzentrum gebeten, die Finanzierung der Betreuungsprogramme detailliert darzulegen. Anschließend soll dann überlegt werden, wie eine nachhaltige und auskömmliche Finanzierung der OGS geregelt werden kann. In diese Überlegungen sollte dann auch die gemeindliche Satzung über die Erhebung von Beiträgen im Rahmen der OGS einbezogen werden, die seit 2008 nicht mehr angepasst wurde.

Beschlussvorschlag:

Ein Beschlussvorschlag wird nach der Diskussion im Ausschuss formuliert.